

**Media Relations**

Tel direkt +41 44 305 50 87  
e-mail [mediarelations@sf.tv](mailto:mediarelations@sf.tv)  
Internet [www.medienportal.sf.tv](http://www.medienportal.sf.tv)

## **24. April 1987: Premiere von Kurt Aeschbachers TV-Show «Party»**

Das Fernsehen DRS strahlt an diesem Freitag zum ersten Mal die zweiteilige, insgesamt anderhalbstündige Sendung «Party» aus. Die TV-Show soll gemäss Moderator Kurt Aeschbacher eine Talk-Show sein «mit Menschen, die nicht bloss Schlagzeilen machen, sondern auch etwas zu sagen haben». Zu Wort kommen immer auch Freunde und Bekannte der Gastgeber; ausserdem treten Unterhaltungskünstler auf, zu denen die Porträtierten eine besondere Beziehung pflegen. Regie führt jeweils Gianni Paggi.

Die Talk-Show «Party» will mit einem abwechslungsreichen Angebot Information mit Unterhaltung verbinden. Die Absicht besteht darin, den Zuschauenden Personen vorzustellen, die mit interessanten Ideen und ihrem Erfolg auf sich aufmerksam machen oder bereits auf sich aufmerksam gemacht haben.

Im Mittelpunkt der ersten Sendung stehen Gräfin Sonja und Graf Lennart Bernadotte von der Insel Mainau. Sie gewähren der Öffentlichkeit Einblick in ihr Zuhause auf der Insel Mainau. Die Familie Lennart gestattet dem Fernsehen gar Einsicht in die privaten Gemächer. Zudem geben sie offen Auskunft über ihre persönlichen Interessen und das Unternehmen Mainau mit seinen 420 Angestellten. Als Gäste zur «Party» laden die Gräfin und der Graf die Sängerinnen Anneliese Rothenberger und Bibi Johns sowie den Choreografen Uwe Scholz mit drei Tänzern des Ballett-Ensembles des Zürcher Opernhauses ein.

In der folgenden Sendung unterhält sich Kurt Aeschbacher am 22. Mai 1987 unter anderen mit Gaby Dohm und Klaus Jürgen Wussow aus der ZDF-Serie «Schwarzwaldklinik» im Schwarzwälder Kurort Hinterzarten.

Am 14. August 1987 ist Aeschbacher zu Gast auf dem Arabergestüt von Nicolas und Nayla Hayek in Schleinikon ZH. Prominente Eingeladene sind unter anderen alt Bundesrat Nello Celio, die deutschen Politiker Otto Lambsdorff und Walter Scheel sowie Fredy Knie sen. Unter anderen singt Samantha Fox, und Pepe Lienhard spielt mit seiner Band ein Medley.

Am 2. Oktober 1987 findet die Party beim Sänger Simon Estes im Haus seiner Schwiegereltern in Küsnacht ZH statt. Weitere Gäste sind unter anderen Alfred Biolek, Justus Frantz, Sabine Sauer und Thomas Wagner.

Am 27. November 1987 besucht Kurt Aeschbacher den Zürcher Mäzen Bruno Franzen. Weitere Prominente in dieser Ausgabe sind unter anderen Gianni Versace und Zucchero.

Im Winterquartier des Circus Knie in Rapperswil SG findet am 11. März 1988 die letzte reguläre «Party» statt: Porträtiert wird die Familie Knie; zudem sind ein Interview mit dem Künstler Alfred Hofkunst und ein Statement von Fürst Rainier III. aus Monaco zu sehen.

Am Freitag, 5. August 1988, strahlt das Fernsehen DRS noch die «Party»-Sonderausgabe «Schweizer in Australien» aus. Kurt Aeschbacher besucht anlässlich der Weltausstellung den Schweizer Pavillon und Schweizer Auswanderer, die auf dem fünften Kontinent leben und arbeiten. Die Sendung vermittelt neben Eindrücken von der 1. Augustfeier an der Weltausstellung in Brisbane auch Impressionen aus den Nationalparks und einen Blick in die Natur, die Tierwelt und die Lebensgewohnheiten «down under».

*«Unterhaltung ist heute nicht mehr nur Showtreppe, Glanz, Glimmer und Orchester. Dies ist zwar sicherlich immer noch ein Bestandteil der Unterhaltung. Das Fernsehen sollte mit seiner Unterhaltung jedoch auch Zeitgeist repräsentieren, Unkonventionelles zeigen, Phänomene aufspüren, Aktionen lancieren, Erstaunen auslösen, manchmal sogar Widersprüche hervorrufen. Moderne TV-Unterhaltung verbindet interessante Elemente und löst Reaktionen aus.»*

Kurt Aeschbacher, Moderator der «Party»